



Universität Ulm | SAPS | 89069 Ulm | Germany

## Pressemitteilung

**School of Advanced  
Professional Studies**  
Zentrum für berufsbegleitende  
universitäre Weiterbildung

**Dr. Gabriele Gröger**  
Geschäftsführung

Albert-Einstein-Allee 45  
89081 Ulm, Germany

Tel: +49 731 50-32400  
Fax: +49 731 50-32409  
gabriele.groeger@uni-ulm.de

**12.02.2013**

### **Neuer Studiengang Sensorsystemtechnik Module bereits vorab studierbar**

Zum Wintersemester 2013/2014 wird an der Universität Ulm der Studiengang „Sensorsystemtechnik“ neu als berufsbegleitender Masterstudiengang eingerichtet. Dem Antrag der Universität Ulm hat das Stuttgarter Wissenschaftsministerium kürzlich zugestimmt. Das Studium ist weitgehend als betreutes Fernstudium mit relativ wenigen Präsenzphasen organisiert. Voraussetzungen für eine Einschreibung sind ein Hochschulabschluss sowie eine mindestens einjährige, einschlägige Berufstätigkeit. Einzelne Module des Studiengangs können bereits vor dem offiziellen Start des Studiengangs im kommenden Sommersemester belegt werden. Diese werden bei erfolgreichem Abschluss nach der Einschreibung auf das Studium angerechnet. Im kommenden Sommersemester finden folgenden Module statt:

- **Systemtechnik**
- **Systemtheorie und Regelungstechnik**
- **Halbleitersensoren**

Jedes Modul schließt mit einem Zertifikat ab, für das Leistungspunkte vergeben werden. Für den Erwerb des Masterabschlusses sind insgesamt 90 Leistungspunkte erforderlich, 30 davon durch die Masterarbeit, die übrigen aus den Modulangeboten.

Neben Sensorsystemtechnik ist ein weiterer berufsbegleitender Masterstudiengang zum Thema „Innovations- und Wissenschaftsmanagement“ geplant. Auch hier können bereits im kommenden Sommersemester Module besucht werden:

- **Methode der Geschäftsmodell-Innovation**
- **Design Thinking**

Nähere Informationen zu den Modulen und zum Zentrum für berufsbegleitende universitäre Weiterbildung der Universität Ulm finden Sie auf unserer Internetseite unter [www.uni-ulm.de/saps](http://www.uni-ulm.de/saps) oder direkt bei der Geschäftsstelle des Zentrums.



**Informationen und Kontakt:**

Universität Ulm  
School of Advanced Professional Studies –  
Zentrum für berufsbegleitende universitäre Weiterbildung  
Albert-Einstein-Allee 45  
D- 89081 Ulm  
Tel. 0731 5032401  
Fax 0731 5032409  
saps@uni-ulm.de  
www.uni-ulm.de/saps

**Zum Hintergrund:**

Die Universität Ulm startet in ihrem 2011 gegründeten Zentrum für berufsbegleitende universitäre Weiterbildung (School of Advanced Professional Studies, SAPS) die Probephase für Module zweier geplanter berufsbegleitender Studiengänge: „Sensorsystemtechnik“, geleitet von Prof. Dr.-Ing. Hermann Schumacher, ist in den Ingenieurwissenschaften angesiedelt, der Studiengang Innovations- und Wissenschaftsmanagement, geleitet von Prof. Dr. Leo Brecht, in den Wirtschaftswissenschaften. Beide Studiengänge werden mit dem Master of Science (M. Sc.) abschließen. In Zusammenarbeit mit der Abteilung für Lehr-Lernforschung im Institut für Psychologie und Pädagogik wurde unter der Leitung von Prof. Dr. Tina Seufert ein für die Studiengänge spezifisches didaktisches Konzept entwickelt, das ein Blended Learning Verfahren mit etwa 80% Online-Anteilen und 20% Präsenzphasen nutzt.

Da das Vorhaben mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem ESF-Fonds der Europäischen Union gefördert wird, ist das Angebot während der Probephase kostenlos.

Nähere Einzelheiten zum Projekt Mod:Master, zu den Modulen, den Lernzielen und Lernsettings sowie allen Inhalten der geplanten Studiengänge erhalten Sie auf der Internetseite der SAPS ([www.uni-ulm.de/saps](http://www.uni-ulm.de/saps)). Bei Interesse können Sie sich bei der Geschäftsstelle der SAPS für die Module bewerben (Näheres unter dem Stichwort „Informationen“).

Foto: Freut sich über die Genehmigung des berufsbegleitenden Studiengangs  
Sensorsystemtechnik: Prof. Dr.-Ing. Hermann Schumacher, wissenschaftlicher Leiter der  
School of Advanced Professional Studies

Weitere Informationen: Dr. Gabriele Gröger, Tel. 0731/50-32400

Verantwortlich: Dr. Gabriele Gröger

---